

7.3 - STROMKABEL

Überprüfen Sie regelmäßig das Kabel auf Verschleißschäden und rufen Sie das „KUNDENDIENSTZENTRUM“ an, wenn das Kabel ausgetauscht werden muss.

7.4 - SCHEREN

Die Scheren können mit der Zeit verschleifen und ihre Eigenschaften verlieren, überprüfen Sie sie regelmäßig auf Verschleiß. Ist die Funktion der Scheren durch Verschleiß beeinträchtigt, rufen Sie das „KUNDENDIENSTZENTRUM“ an, um die Scheren auszutauschen.

7.5 - SCHALTTABLEAU

Das Schalttableau kann mit der Zeit verkratzen und/oder durchlöchert werden. In diesem Falle das „KUNDENDIENSTZENTRUM“ anrufen, um es auszutauschen.

KAP. 8 - MASCHINENABBAU

8.1 - AUSSER BETRIEB SETZEN

Wenn die Maschine nicht mehr gebraucht werden kann oder soll, gehen Sie sicher, dass die Maschine für niemanden mehr verwendbar ist. **Die Stromanschlüsse abziehen und abschneiden.**



8.2. - ELEKTRONIKSCHROTT

Gemäß Art. 13 der gesetzvertretenden Rechtsverordnung Nr. 151 vom 25. Juli 2005 „Umsetzung der Richtlinien 2002/95/EG, 2002/96/EG und 2003/108/EG über die Verminderung der Verwendung von gefährlichen Stoffen in elektrischen und elektronischen Geräten und der Abfallentsorgung.

Das Symbol mit dem durchgestrichenen Müllcontainer auf dem Gerät oder auf der Verpackung weist daraufhin, dass das Produkt als Sondermüll entsorgt werden muss und nicht dem normalen Abfall zugeführt werden kann.

Die Entsorgung dieser Maschine am Ende ihrer Lebenszeit fällt unter die Verantwortung des Herstellers. Der Benutzer, der das Gerät nicht mehr in Benutzung nehmen will, muss sich dementsprechend an den Hersteller wenden, der ihm Anweisungen zu dem von ihm übernommenen Entsorgungssystem geben wird.

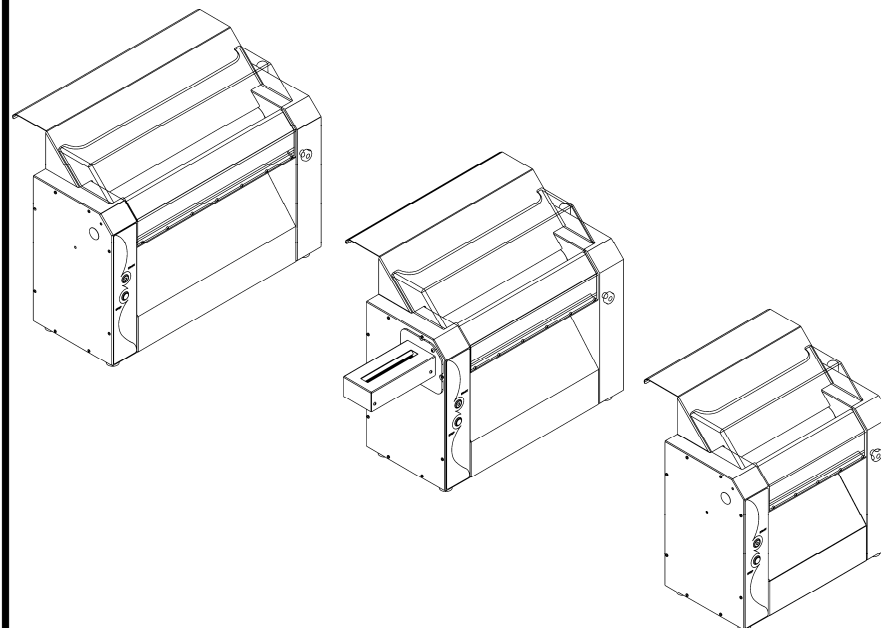
Die richtige Entsorgung der Maschine, bei der Teile in den Recyclingprozess eintreten und wiederverwertet können und nicht wiederverwendbare als Sonderabfall umweltschonend behandelt und entsorgt werden, trägt dazu bei, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit zu vermeiden.

Die missbräuchliche Entsorgung des Produkts seitens des Besitzers wird mit von den geltenden Vorschriften vorgeschriebenen verwaltungsbehördlichen Sanktionen bestraft.

**KUNDENDIENSTZENTRUM
AUTORISIERTER HÄNDLER**



WARTUNGS- UND BEDIENUNGSHANDBUCH



Ed. 03/2013

CE-Maschinen für die Herstellung von Teigplatten:

**TS256
TS326
TS426
TS526**

VORWORT

- Dieses Handbuch ist verfasst worden, um dem Kunden alle Informationen zur Maschine und den dazugehörigen Richtlinien sowie die Bedienungs- und Wartungsanleitungen zur Verfügung zu stellen, damit ein bestmöglicher Gebrauch und das Erhalten der vollständigen Leistungsfähigkeit dieses Gerätes über die Zeit garantiert ist.
- Dieses Handbuch ist bestimmt für die Personen, die für das Bedienen der Maschine und der regelmäßigen Wartung verantwortlich sind.

INHALTSANGABE

KAP. 1 - MASCHINENINFORMATIONEN	S. 4
1.1 - ALLGEMEINE VORSICHTSMASSNAHMEN	
1.2 - SICHERHEITSVORRICHTUNGEN DER MASCHINE	
1.2.1 - Mechanische Sicherheitsvorrichtungen	
1.2.2 - Elektrische Sicherheitsvorrichtungen	
1.3 - MASCHINENBESCHREIBUNG	
1.3.1 - Allgemeine Beschreibung	
1.3.2 - Baudaten	
1.3.3 - Maschinenkomposition	
KAP. 2 - TECHNISCHE ANGABEN	S. 6
2.1 - AUSSENABMESSUNGEN, GEWICHT, EIGENSCHAFTEN	
KAP. 3 - ENTGEGENNAHME DER MASCHINE	S. 7
3.1 - MASCHINENVERSAND	
3.2 - KONTROLLE DER VERPACKUNG BEI DER ENTGEGENNAHME	
3.3 - ENTSORGUNG DES VERPACKUNGSMATERIALS	
KAP. 4 - MONTAGE	S. 8
4.1 - MASCHINENAUFSTELLUNG	
4.2 - ELEKTRISCHER ANSCHLUSS	
4.3 - SCHALTPLAN	
4.3.1 - Einphasiger/Dreiphasiger Schaltplan	
4.4 - FUNKTIONSKONTROLLE	
KAP. 5 - GEBRAUCH DER MASCHINE	S. 10
5.1 - STEUERBEFEHLE	
5.2 - BESCHICKEN DER MASCHINE	
5.3 - DREHRICHTUNG DER ROLLEN	
KAP. 6 - REGELMÄSSIGE REINIGUNG	S. 11
6.1 - ALLGEMEINES	
6.2 - ANWEISUNGEN FÜR DIE REINIGUNG DER MASCHINE	
6.2.1 - Reinigung des Handschutzes, der Rollen und der Scheren	
6.2.2 - Allgemeine Reinigung	

KAP. 6 - REGELMÄSSIGE REINIGUNG

6.1 - ALLGEMEINES

- Die Maschine muss mindestens einmal am Tag oder falls notwendig auch mehrmals gereinigt werden.
- Sämtliche Teile der Maschine müssen gründlich und sorgfältig gereinigt werden.
- Die Maschine darf nicht mit Reinigern auf Wasserbasis gereinigt und nicht mit Wasser abgespült werden. Es dürfen für die Reinigung keine Werkzeuge, Bürsten oder anderes verwendet werden, das die Oberfläche der Maschine zerkratzen könnte.

Vor dem Reinigen müssen Sie:

- a) den Stromstecker vom Netz nehmen, um die Maschine vollständig vom Rest der Anlage zu isolieren.

6.2 - ANWEISUNGEN FÜR DIE REINIGUNG DER MASCHINE

6.2.1 - Reinigung des Handschutzes, der Rollen und der Scheren

ACHTUNG: Öffnen Sie den Handschutz vollständig, damit Sie ihn leicht mit einem Lappen abwischen können.

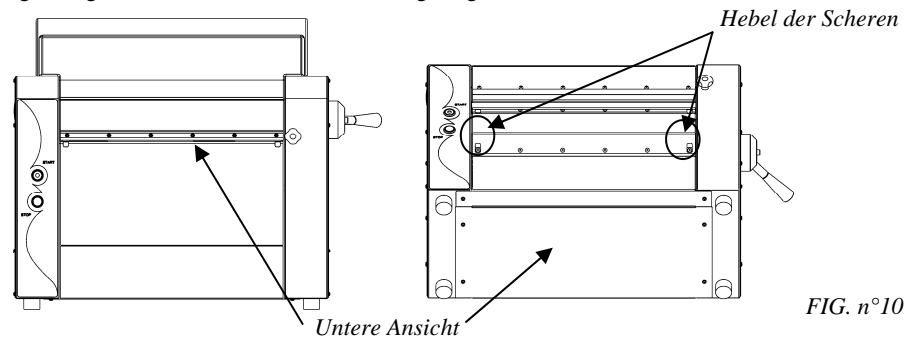
ACHTUNG: Vor der Reinigung der Rollen und der Scheren muss die Maschine abgeschaltet und der Stecker aus der Stromsteckdose gezogen werden, danach die zwei Hebel unten an den Scheren öffnen (ABB. 10, benutzen Sie kein Werkzeug dafür) und die Teigreste auf den Rollen und den Scheren mit einem feuchten Lappen entfernen.

ANM.: Tragen Sie bei der Reinigung Schutzhandschuhe.

6.2 - Allgemeine Reinigung

ANM.: Die Maschine vom Stromnetz nehmen

Das Maschinengehäuse und die Maschinenteile können am Arbeitsplatz mit einem neutralen Reiniger und einem feuchten Lappen, der häufig mit Wasser ausgespült werden sollte, gereinigt werden. Am Ende alle Teile sorgfältig abtrocknen.



KAP. 7 - WARTUNG

7.1 - ALLGEMEINES

Bevor Sie mit den Wartungsarbeiten beginnen, müssen sie:

- a) den Stromstecker vom Netz nehmen, um die Maschine vollständig vom Rest der Anlage zu isolieren.

7.2 - FÜßE

Die Füße können mit der Zeit Schaden nehmen und ihre Elastizität verlieren, sodass die Maschine an Stabilität verliert. Tauschen Sie die Füße dann aus.

5.2 - BESCHICKUNG DER MASCHINE (siehe Abb.7)

Gehen Sie, wie folgt, vor:

- 1 **ACHTUNG!!** Bei Dreiphasenmaschinen muss kontrolliert werden, ob die Rollen sich in die richtige Richtung drehen (siehe ABB. Nr. 9), ist dies nicht der Fall müssen die zwei Phasen des Stromsteckers vertauscht werden.
 - 2 Den Teig auf die obere Rutsche der Maschine (ref.1 – ABB. 7) laden und sich mit Hilfe des Regulierknaufs zur Einstellung der Stärke des Teigs vergewissern, dass die Rollen beim ersten Durchlauf vollständig offen sind (ref. 2 – ABB.7).
- ACHTUNG!!** Niemals die Öffnung der Rollen während der Bearbeitung verkleinern.
- 3 Stellen Sie sich so vor die Maschine, dass Unfälle vermieden werden (siehe Abb. 8): Zum Bedienen der Maschine direkt vor der Arbeitsfläche stehen. **Stützen Sie sich niemals auf die Maschine und vermeiden Sie mit der Maschine direkt in Kontakt zu kommen.**
 - 4 Wenn der Teig nicht durch den Schlitz des Handschutzes geht, heben Sie den Handschutz hoch und ziehen Sie den Teig durch, danach den Händeschutz wieder heruntersenken: **Denken Sie daran, dass die Maschine nur funktioniert, wenn der Handschutz heruntergesenkt ist.**
 - 5 Starten Sie die Maschine, indem Sie die Starttaste drücken (ref.3 - Abb.7).
 - 6 Nehmen Sie die fertige Teigplatte vom unteren Teil der Rutsche (ref. 4 – Abb.7).
 - 7 **ACHTUNG!!** Beim Herausnehmen der Teigplatte, darauf achten, nicht zu dicht an die Rollen im unteren Teil zu kommen.

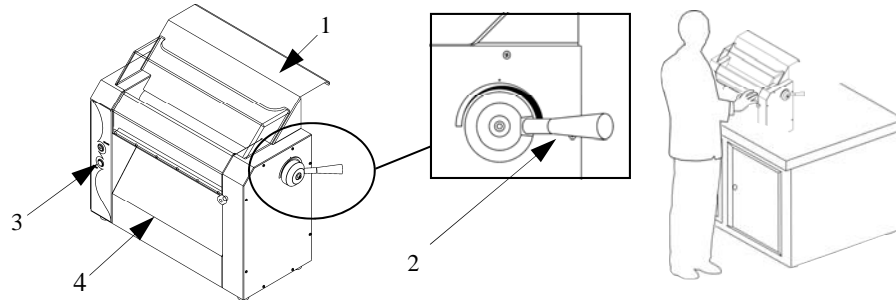


ABB. 7 - Beschickung der Maschine

ABB. 8 - Korrekte Position

ACHTUNG! Die Maschine ist für die Bearbeitung von weichem frischem Teig entwickelt worden, verwenden Sie **KEINEN** trockenen oder harten Teig oder irgend ein anderes Produkt.

5.3 - DREHRICHTUNG DER ROLLEN (siehe ABB. 9)

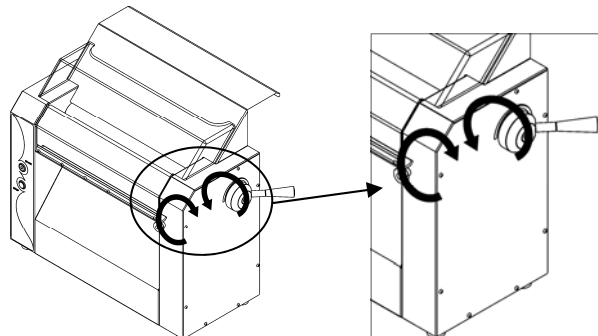


FIG. n°9

KAP. 7 - WARTUNG

- 7.1 - ALLGEMEINES
- 7.2 - FÜSSE
- 7.3 - STROMKABEL
- 7.4 - SCHEREN
- 7.5 - SCHALTTABLEAU

S. 11

KAP. 8 - MASCHINENABBAU

- 8.1 - AUSSER BETRIEB SETZEN
- 8.2 - ELEKTRONIKSCHROTT

S. 12

KAP. 1 - MASCHINENINFORMATIONEN

1.1. - ALLGEMEINE VORSICHTSMASSNAHMEN

- Die Maschine darf ausschließlich von geschultem Personal, das die in diesem Handbuch beschriebenen Sicherheitsvorschriften, genauestens kennt, bedient werden.
- Sollte das Personal ausgewechselt werden, sorgen Sie rechtzeitig für eine Schulung.
- Lassen Sie nicht zu, dass die Maschine von Kindern oder nichtfähigem oder auch nicht geschultem Personal bedient wird.
- Bevor Sie mit Wartungs- oder Reinigungsarbeiten beginnen, nehmen Sie die Maschine vom Stromnetz.
- Wenn die Maschine gewartet oder gereinigt werden soll (und damit die Schutzabdeckungen entfernt werden), müssen die Risiken eingeschätzt werden.
- Konzentrieren Sie sich bei der Wartung oder Reinigung auf jeden einzelnen Arbeitsschritt.
- Das Stromkabel muss regelmäßig auf Schäden geprüft werden, ein verschlissenes oder nicht intaktes Kabel kann zu einem Stromschlag oder Kurzschluss führen.
- Wenn die Maschine nicht richtig funktioniert, empfehlen wir Ihnen dringendst, sie nicht weiter zu benutzen und nicht selbst Reparaturarbeiten vorzunehmen, sondern das „Kundendienstzentrum“ anzurufen.
- Die Maschine wurde für die Verarbeitung von Teig aus Mehl für den Lebensmittelbereich entwickelt. Jeder andere Gebrauch ist als ungeeignet und gefährlich zu sehen.
- Auch wenn in die Maschine an den gefährlichen Punkten Sicherheitsvorrichtungen eingebaut worden sind, halten Sie die Hände, die Arme oder jeden anderen Körperteil fern von den beweglichen Teilen (ROLLEN).
- An der Maschine keine Kleidungsstücke tragen, die nicht eng anliegen, wie Krawatten, weite Ärmel, Schals, Gürtelschnallen usw.
- Der Hersteller haftet in den folgenden Fällen nicht:
 - ⇒ Öffnen der Maschine von nicht autorisiertem Personal
 - ⇒ Austausch der Maschinenteile mit nicht Originalersatzteilen
 - ⇒ Wenn die Anleitungen in diesem Handbuch nicht **sorgfältig** befolgt werden.
 - ⇒ Behandlung der Oberflächen der Maschine mit nicht geeigneten Produkten.

1.2. - SICHERHEITSVORRICHTUNGEN DER MASCHINE

1.2.1 - Mechanische Sicherheitsvorrichtungen

Bezüglich der mechanischen Sicherheitsvorrichtungen entspricht die in diesem Handbuch beschriebene Maschine der Richtlinie **EWG 2006/42**.

Die Sicherheit wird mit (siehe 1.3.3) dem Handschutz, der mit einem Mikroschalter ausgerüstet ist, gewährleistet.

1.2.2 - Elektrische Sicherheitsvorrichtungen

Bezüglich der elektrischen Sicherheitsvorrichtungen entspricht die in diesem Handbuch beschriebene Maschine den Richtlinien **EWG 2006/95 und 2004/108**.

Die Maschine ist versehen mit:

- ein Mikromagnetschalter, der einen Maschinenstopp auslöst, sobald sich der Handschutz öffnet (siehe Abb. 1), und verhindert, dass die Maschine wieder eingeschaltet werden kann, bevor dieser Schutz nicht wieder geschlossen ist.
- ein Relais im Schaltsteuerkreis, der bei plötzlichem Stromausfall die Maschine stoppt und einen manuellen Neustart der Maschine fordert.

4.3 - SCHALTPLAN (Abb. Nr.5)

4.3.1 - Einphasiger/Dreiphasiger Schaltplan

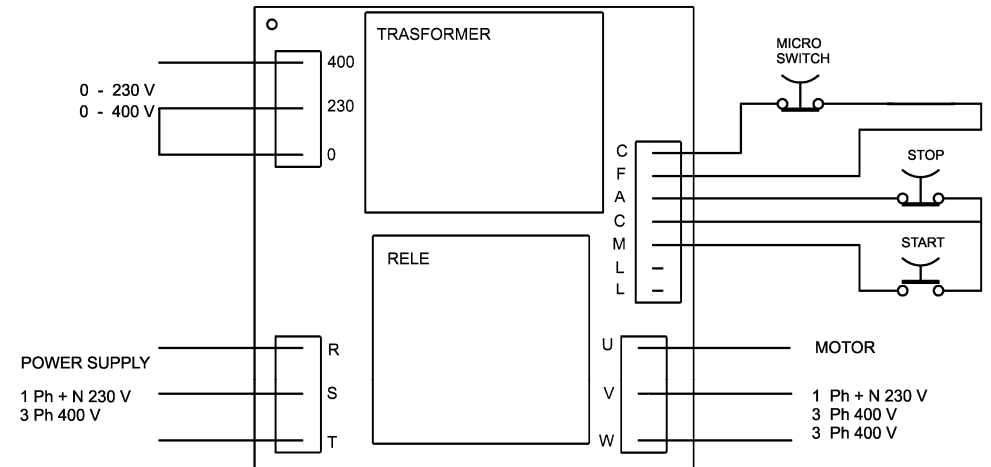


ABB. 5 - Einphasiger/Dreiphasiger Schaltplan

4.4 - FUNKTIONSKONTROLLE

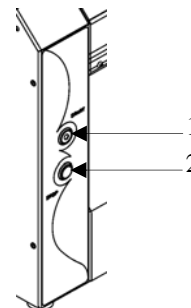
Zur Überprüfung der Maschinenfunktion gehen Sie bitte in der folgenden Weise vor:

1. Drücken Sie auf die Starttaste „T“ und die Stopptaste „0“,
2. Kontrollieren Sie, ob die Maschine sich ausschaltet, wenn der Handschutz sich öffnet;
3. **ACHTUNG! Bei Dreiphasenmaschinen muss kontrolliert werden, ob die Rollen sich in die richtige Richtung drehen (siehe ABB. 9). Ist dies nicht der Fall müssen die zwei Phasen des Stromsteckers vertauscht werden. Wichtiger Arbeitsschritt für die Sicherheit des Bedieners.**

KAP. 5 - GEBRAUCH DER MASCHINE

5.1 - STEUERUNGEN

Die Steuerungen sind auf dem Gehäuse der Maschine wie Sie es in der Abbildung unten sehen können, angebracht.



1. Starttaste „Start“
2. Stopptaste „Stop“.

ABB. 6 - Steuerungen

3.2. - KONTROLLE DER SENDUNG BEI DER ENTGEGENNAHME

Wenn bei der Entgegennahme die verpackte Warensendung außen nicht beschädigt ist, die Sendung öffnen und kontrollieren, ob alles vorhanden ist (*siehe ABB. Nr.3*). Weist jedoch die Verpackung Schäden auf oder Anzeichen, dass das Frachtstück gefallen oder gestoßen worden ist, muss der Schaden dem Frachtführer gezeigt werden und innerhalb von 3 Tagen ab dem auf den Unterlagen eingetragenen Lieferdatum ein genauer Bericht über Schäden an der Maschine ausgefertigt werden. **Die Warensendung nicht auf den Kopf stellen!!** Zum Transportieren muss die verpackte Maschine fest an den 4 Grundpunkten gefasst und parallel zum Boden gehalten werden.

3.3 - ENTSORGUNG DES VERPACKUNGSMATERIALS

Das Verpackungsmaterial (Karton, Palette, Bandstahl aus Plastik und Polyuretanschaum) ist normaler Hausmüll und kann ohne Schwierigkeiten entsorgt werden.

Wird die Maschine in einem Land mit besonderen Richtlinien zur Abfallentsorgung aufgestellt, entsorgen Sie das Verpackungsmaterial gemäß den geltenden Vorschriften.

KAP. 4 - MONTAGE

4.1 - MASCHINENAUFSTELLUNG

Bei der Platte, auf welche die Maschine aufgestellt werden soll, müssen die Auflagermaße aus der *Tab. 1* (je nach Modell) berücksichtigt werden, die Platte muss ausreichend groß, eben, trocken, glatt, stabil und robust sein und eine Bodenhöhe von 80cm haben.

Außerdem muss die Maschine in einem Raum aufgestellt sein, der eine Luftfeuchtigkeit von höchstens 75% aufweist und eine gering salzhaltige Luft und eine Temperatur von +5 °C bis +35°C hat. In jedem Fall muss die Maschine in Räumen aufgestellt werden, in denen ihre Funktionstüchtigkeit nicht beeinträchtigt wird.

4.2 - EINPHASIGER ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Die Maschine ist mit einem Stromkabel mit 3x1mm² Schnitt, Länge 1.5 m und einem „SHUKO“-Stecker ausgerüstet.

Die Maschine an ein Netz von 230 Volt und 50Hz Spannung anschließen und einen Differenzialmagnetschalter von 10A, $\Delta I = 0.03A$ zwischenschalten. Kontrollieren Sie, dass die Erdung perfekt funktioniert.

Kontrollieren Sie außerdem, dass die auf dem technischen Matrikelschild (*Abb. 4*) angegebenen Daten mit den Daten auf den Lieferunterlagen übereinstimmen.

Mod.	_____	Watt.	_____
Matr.	_____	Hz.	_____
	H.p. _____ A. _____		
○	~ Volts. _____	Kg.	○
Anno	_____		

ABB. 4 . *technisches Matrikelschild*

Obwohl die CE-Industriemaschinen mit elektrischen und mechanischen Schutzvorrichtungen im Rahmen der Maschinensicherheitsrichtlinie ausgerüstet sind (sowohl für den Betrieb als auch für die Wartung und Reinigung), ist das Bedienen, Reinigen und Warten der Maschine nicht vollkommen risikofrei. Die Restrisiken sind in diesem Handbuch mit dem Warnhinweis **ACHTUNG** beschrieben.

Sie betreffen vor allem die Quetschgefahr beim Anfassen und Arbeiten mit den Rollen während der Beschickung der Maschine.

1.3. - MASCHINENBESCHREIBUNG

1.3.1 - Allgemeine Beschreibung

Die CE-Industriemaschinen sind von unserer Firma entwickelt und hergestellt worden für die Herstellung von Platten aus frischem Teig und sollen dabei garantieren:

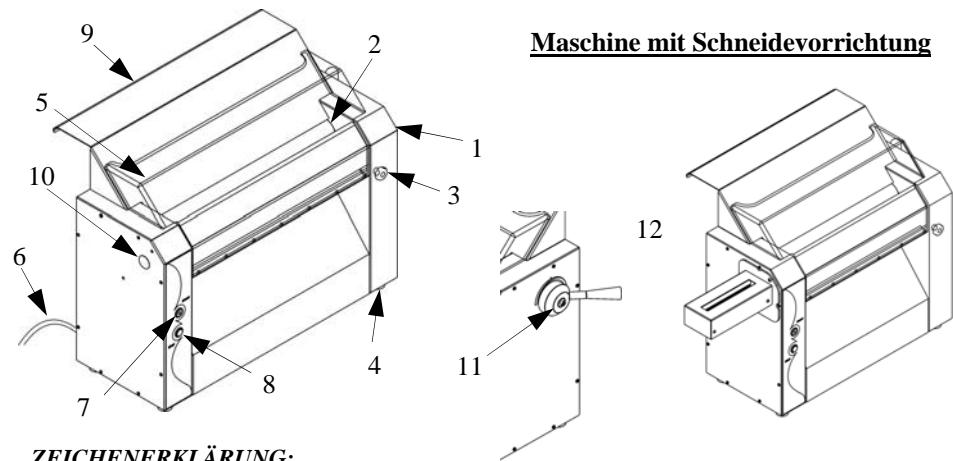
- höchste Sicherheit beim Gebrauch, der Reinigung und Wartung;
- höchste Hygiene dank einer sorgfältigen Auswahl der Materialien, die mit den Lebensmitteln im Kontakt kommen und durch das Abrunden von Ecken und Kanten an den Maschinenteilen, die mit dem Produkt in Kontakt kommen, sodass die Maschine leicht und vollständig zu reinigen und einfach auseinander zu nehmen ist;
- robuste und stabile Bauteile;
- sehr leiser Betrieb durch ein koaxiales Rädergetriebe.

1.3.2 - Baudaten

Die CE-Industriemaschinen sind aus Edelstahl AISI 304 hergestellt. Dieser Edelstahl garantiert höchste Hygiene beim Kontakt mit Lebensmitteln und ist säure- salz und oxydationsbeständig. Mit den geschliffenen und geläpften Rollen aus Edelstahl AISI 304 kann der Teig hauchfein ausgerollt werden.

1.3.3 - Maschinenkomposition

ABB. Nr. 1 - Gesamtplan der Maschine



Maschine mit Schneidevorrichtung

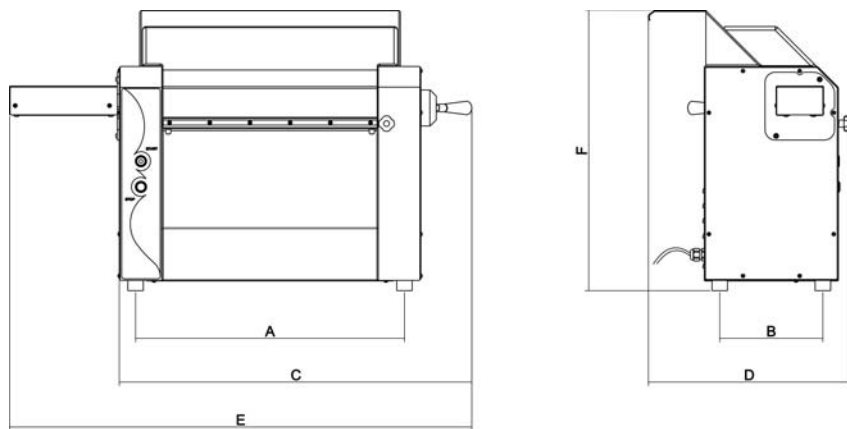
ZEICHENERKLÄRUNG:

- | | |
|---|---|
| 1 - Gehäuse | 7 - Starttaste |
| 2 - Rollen | 8 - Stopptaste |
| 3 - Sperrgriff für die Stärkeinstellung | 9 - Teigrutsche |
| 4 - Füße | 10 - Lochdeckel Schneidevorrichtung |
| 5 - Handschutz | 11 - Einstellknopf für die Stärkeinstellung |
| 6 - Stromkabel | 12 - Schneidevorrichtung |

KAP. 2 - TECHNISCHE ANGABEN

2.1 - AUSSENABMESSUNGEN, GEWICHT, EIGENSCHAFTEN ...

ABB. Nr. 2 - Zeichnungen der Abmessungen und des Raumbedarfs



TAB. Nr. 1 – AUSSENABMESSUNGEN UND TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Modell	u.m.	32	42	52
Leistung Mn	Watt/Hp	370/0,5	370/0,5	370/0,5
Leistung Tf	Watt/Hp	370/0,5 50Hz 450/0,5 60Hz	370/0,5 50Hz 450/0,5 60Hz	370/0,5 50Hz 450/0,5 60Hz
Stromversorgung		230 V. 50/60Hz F+N 230 - 400 V. 50/60Hz		
Umdrehungszahl Motor	r.p.m.	1.400	1.400	1.400
Umdrehungszahl Rollen	r.p.m.	56	56	56
A x B	mm	422x200	522x200	622x200
C x D x E x F	mm	585x391x800 x545	685x391x900 x545	785x391x1000 x545
Reingewicht	kg	52	59	66
Lärmpegel	dB	≤ 70		

ACHTUNG: Auf einem Schild auf der Rückseite der Maschine finden Sie die Stromstärke und Stromspannung für die Maschine geeignet ist. Vor dem Anschließen der Maschine das **Kapitel 4.2 Elektrischer Anschluss** lesen.

KAP. 3 - ENTGEGENNAHME DER MASCHINE

3.1 – MASCHINENVERSAND (siehe ABB. 3)

Die Maschine verlässt unsere Lager sorgfältig verpackt, die verpackte Sendung besteht aus:

- a) Palette und Kiste aus festem Pappkarton;
- b) die Maschine;
- c) das Handbuch
- d) CE- Konformitätszertifikat

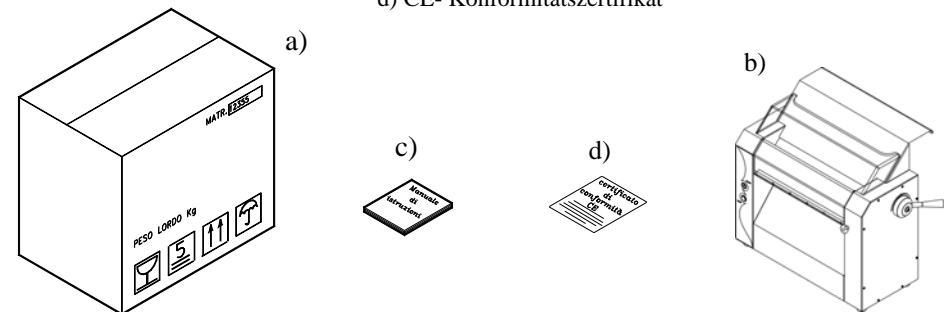


ABB. Nr. 3 - Beschreibung der Warensendung